

11. Mai 2021

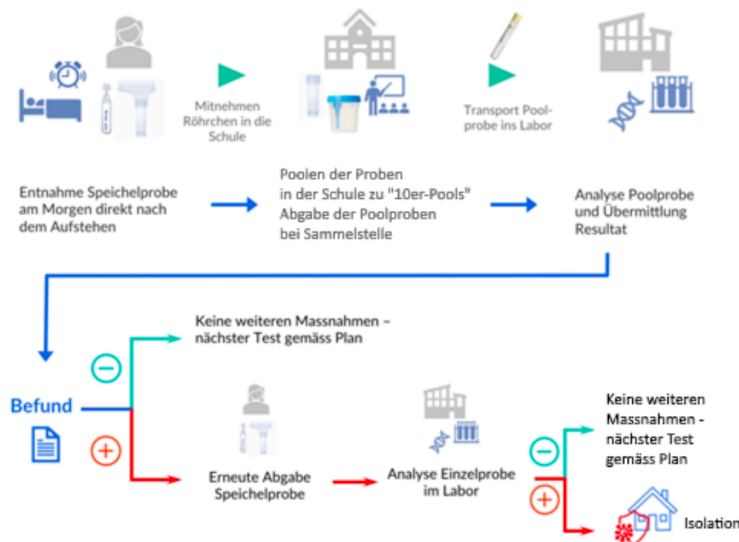
An alle Eltern
von Schülerinnen und Schülern
der Schule Kölliken

Information zum repetitiven Testen an Aargauer Schulen

Geschätzte Eltern

Wie Sie möglicherweise aus den Medien erfahren haben, hat das Departement für Bildung, Kultur und Sport (BKS) des Kantons Aargau per 03.05.2021 die repetitiven Tests an den Aargauer Schulen beschlossen. Repetitives Testen bedeutet, dass die teilnehmenden Personen (Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen, Schulleitende und weiteres Schulpersonal) einmal pro Woche an einem fix zugewiesenen Tag einen Spucktest abgeben. Die Teilnahme am repetitiven Testen ist sowohl für die Schulen als auch für die Personen freiwillig.

Schulleitung und Schulpflege sind sich einig, dass alle Personen sich an der Bekämpfung der Pandemie aktiv beteiligen sollten. Aus diesem Grund haben wir das kantonale Konzept genau studiert und eine Teilnahme der Schule Kölliken geprüft. Zusätzlich haben wir uns auch mit Schulen ausgetauscht, die am Pilotversuch seit den Frühlingsferien mitgemacht haben.



Die vorgesehene Sechs-Schritt-Methode (s. Grafik) generiert aus unserer Sicht einen grossen Mehraufwand für alle Beteiligten. Da die Kinder einer auffälligen Poolprobe anschliessend nochmals einzeln getestet werden müssen, kann es vorkommen, dass ein Kind mehrmals (im Extremfall sogar wöchentlich) zu einem Test aufgeboten wird und bis zum Vorliegen des Ergebnisses den Unterricht nicht besuchen darf. Dies gilt auch für die Klassenkameradinnen und -kameraden dieser Kinder, selbst wenn sie nicht am repetitiven Test teilgenommen haben. Das System ist aus unserer Sicht zur raschen Erkennung von

positiven Fällen zu träge. Zusätzlich stellen wir fest, dass die Unterrichtszeit durch den organisatorischen Mehraufwand in den Klassen weiter verkürzt würde, was wir nicht als sinnvoll erachten.

Aus den oben genannten Überlegungen haben sich Schulpflege und Schulleitung entschieden, keine repetitiven Tests an der Schule Kölliken durchzuführen. Wir sind der Überzeugung, dass das konsequente Einhalten des Schutzkonzepts sowie das individuelle Testen die grössere Wirkung erzielen können.

Freundliche Grüsse



Philippe Fehr
Schulleiter